

Weltraumpiraten brechen Zivilisationen auf, Teil 2

Autor
Swaruu Official
Mari Swaruu
veröffentlicht 18.11.2023

Original Text:
<https://www.swaruu.org/transcripts/space-pirates-break-away-civilizations-part-2-galactic-federation-involvement-english>

Original Video : https://youtu.be/doZRF1_qf_4

Übersetztes Video (Deutsch): https://youtu.be/_3p4dqa2tLg

Mari Swaruu: Hallo und willkommen auf meinem Kanal. Danke, dass du wieder einmal hier bei mir bist. Ich bin Mari Swaruu.

Teile dieses Videos könnten für einige von euch, die die Galaktische Föderation idealisieren, beunruhigend oder störend sein, aber jemand muss diese Dinge sagen. Ich bin mir bewusst, dass es sonst niemanden auf der Erde gibt, oder zumindest kenne ich niemanden, der die beunruhigenden Dinge über die Föderation, ihre wahre Natur und ihre Organisation erwähnt. Aber allein zu sein, der Einzige zu sein, der diese Dinge sagt, macht sie nicht falsch, denn die Wahrheit, selbst die eines Einzelnen, ist immer noch die Wahrheit. Ich konzentriere mich nicht auf das Schlechte, aber manchmal muss das, was gesagt werden muss, gesagt werden. Doch nicht alles ist schlecht, denn es kommt darauf an, wie du alles interpretierst.

Alles, was existiert, kann auf verschiedene Arten interpretiert werden, wenn du dich darauf konzentrierst, was du sehen willst, und das hängt, wie ich bereits erklärt habe, von deinem Bewusstsein und deiner Frequenz und Schwingung ab. Das bedeutet, dass viele Menschen auf der Erde, die Informationen über die Galaktische Föderation weitergeben, sie idealisieren wollen und sich auf die guten Seiten konzentrieren, während sie manchmal gar nicht in der Lage oder willens sind, die schlechten Seiten zu sehen. Sie behaupten vielleicht, dass die schlechten Teile nicht in ihrer Schwingung liegen, wie ich selbst erklärt habe, und so soll es auch sein. Das Problem ist, dass du, wenn du einen Bereich wie den auf der Erde teilst und miterschaffst, in einer Frequenzsuppe steckst, in der sich Dinge, die du nicht sehen willst, irgendwann an dich heranschleichen und dir schaden können, sodass eine Vogel-Strauß-Mentalität in diesen Fällen nicht hilfreich ist.

Mir ist bewusst, dass die Galaktische Föderation nicht nur ein einzelnes Gebilde ist, sondern dass sie sich nicht nur über riesige Gebiete im Weltraum erstreckt, sondern auch in verschiedenen Dichten und Dimensionen arbeitet. Und die Eigenschaften der Galaktischen Föderation, alles, was sie ausmacht, ändert sich je nach Ebene und Dichte des Teils, über den wir sprechen, sehr stark.

Sieht man von den offensichtlichen Betrügern ab, kanalisieren viele Menschen auf der Erde Wesen der Galaktischen Föderation oder sind Teil von ihr. Daher ist es logisch, dass das, was sie channeln, höchstwahrscheinlich aus einer Föderation mit höherer Dichte stammt, die eine viel höhere Frequenz und Schwingung hat als eine materialistischere Föderation mit niedrigerer

Dichte, auch wenn sie alle Teil derselben größeren Organisation sind, nur eben auf verschiedenen Ebenen.

Wesen in höheren Dichten brauchen jedoch keine Organisationen wie die Galaktische Föderation, da sie so integriert sind und so viel telepathische Kommunikation untereinander haben, dass eine solche Organisation unnötig wird. Die Galaktische Föderation wird überflüssig, wenn wir in den höheren Lebensdichten aufsteigen.

Aber im Allgemeinen und im Idealfall kommen die Wesen, die mit den Menschen durch das Channeling kommunizieren, aus höheren Existenzwelten. Das würde erklären, warum ihre Botschaften immer so positiv und liebevoll sind, so dass die Menschen gegen mich reagieren, wenn ich die schlechten Seiten der Föderation erwähne. Dennoch reden wir nicht über dieselben Wesen. Es sieht so aus, als würden sie die niederen Teile der Galaktischen Föderation mit den Botschaften von viel weiter oben vermischen, wo die Föderation selbst nicht mehr notwendig ist.

Ich muss jedoch darauf hinweisen, dass das Channeln nicht nur auf Wesen in höheren Dichten beschränkt ist, denn die Schwingung des Channelnden muss weitgehend mit der eines der gechannelten Wesen übereinstimmen, sonst würden sie sich einfach nicht verbinden. Das führt dazu, dass die Person, die channelt, die empfangene Botschaft stark beeinträchtigt, da sie alle zu einem Spiegelbild der Schwingung des/der Channelnden werden, zu dem, was er oder sie ist, und die Botschaften, die empfangen werden können, auf die Wesen beschränken, die ihrer Schwingung entsprechen.

Viele niedere astrale Wesenheiten sind Betrüger und äußerst manipulativ und geben sich oft als positive Wesen aus, die liebevolle Botschaften überbringen, um ihre Ziele zu erreichen. Wie immer gilt also: Nimm aus jeder Botschaft, die du hörst, das, was dir nützt, und lass den Rest liegen. Benutze immer deinen Kopf, nicht nur deine Gefühle, und sei verantwortlich für die Schlussfolgerungen, die du darüber ziehst, was real ist und was nicht.

Deshalb gilt das, was ich im Folgenden sagen werde, nur für die Teile der Galaktischen Föderation, die sich im Grunde genommen in denselben existentiellen Bereichen oder Dichten und Dimensionen befinden wie die sogenannte reale Welt auf der Erde. Die eigentliche Föderation, die so real ist wie deine lokale Regierung. Diese Ebene der Galaktischen Föderation besteht aus Menschen wie du und ich in einem biologischen Körper, der essen, sich ausruhen und auf die Toilette gehen muss. Und wie es bei Menschen immer geschieht, ist jeder von ihnen anders; jeder hat seine eigene Schwingung, seine Ideen, seine Absichten und so weiter.

Die Galaktische Föderation, die sich auf der gleichen Existenzebene wie die irdische Gesellschaft befindet, ist nichts anderes als eine weitere Regierung mit der gleichen Grundstruktur wie die auf der Erde, da sie ein Spiegelbild dessen ist, was sie von oben erzeugt. Politik und Politiker auf der Erde sind ein Spiegelbild. Sie sind die irdische Interpretation der Politiker oben im Weltraum und in der Galaktischen Föderation, die die ultimativen Kontrolleure der Erde sind.

Ein großer Teil der Politiker der Galaktischen Föderation gehört zu den genetischen Rassen der Lyrianer, und ihr ethisches Niveau ist so unterschiedlich, wie du es dir nur vorstellen kannst. Und obwohl sie im Allgemeinen weit über dem durchschnittlichen Niveau aller korrupten Politiker auf der Erde liegen, können sie dennoch einige ihrer schlechten Angewohnheiten an den Tag legen.

Außerdem müssen wir alle Komplikationen bedenken, die entstehen, wenn nicht-menschliche Politiker/innen in den Teilen der Föderation, die die Erde und ihre Angelegenheiten regeln, an

der Macht sind, da es für sie logischerweise sehr schwer ist, die Bedürfnisse der Menschen zu verstehen oder sich mit ihnen auseinanderzusetzen. Wie ich bereits gesagt habe, ist es grausam oder zumindest unklug, wenn nicht-emotionale Rassen Entscheidungen für emotionale Rassen wie die menschlichen Lyrianer treffen.

Die lyrische Rasse, die in der Galaktischen Föderation, die alles überwacht, was mit der Erde zu tun hat, die meisten Führungspositionen innehat, sind die Alfrataner oder Centauri. Nach den Alfratanern sind die Antarier die zahlreichsten Lyrianer, die hier beteiligt sind, aber alle können einfach als Weltraummenschen betrachtet werden. Alle Völker neigen dazu, gute und schlechte Dinge zu tun; es kommt darauf an, was jeder Einzelne tut. Und wie nicht anders zu erwarten, hat jeder Mensch gute und schlechte Eigenschaften.

Das Problem ist, dass Mitglieder der Föderation ihre Macht missbrauchen und sich oft genauso verhalten wie irdische Politiker mit all ihren schlechten Angewohnheiten. Wenn sie mit legalen Mitteln nicht erreichen können, was sie wollen, neigen sie dazu, andere Menschen zu manipulieren. Und wenn das nicht ausreicht, wenden sie schmutzige Taktiken an, wie sie auch von irdischen Politikern angewandt werden, z. B. Erpressung, Fälschung von Ereignissen, um andere dafür verantwortlich zu machen (d. h. falsche Flaggen), und andere fragwürdige Aktivitäten.

In meinem letzten Video habe ich Weltraumpiraten und abtrünnige Zivilisationen beschrieben. Diese entstehen natürlich aufgrund der Interessen und Wünsche einiger weniger, die nicht länger Teil einer größeren und etablierten Zivilisation sein wollen und sich von ihr abwenden, um auf eigene Faust zu leben. Das Problem dieser entlaufenen Mikrozivilisationen ist, dass sie nur über begrenzte Ressourcen verfügen und meistens eine niedrige Ethik haben, was der wahrscheinlichste Grund ist, warum sie sich überhaupt von ihrer viel fortschrittlicheren Mutterzivilisation entfernt haben.

Diese Menschen und ihre Mikrozivilisationen sind schließlich darauf angewiesen, andere, besser etablierte Zivilisationen zu plündern, zu stehlen und mit Gewalt zu erobern. Sie haben es vor allem auf die aufstrebenden Zivilisationen abgesehen, die sich vielleicht noch in einem vorindustriellen Stadium befinden, oder sogar auf Kolonien und weit entfernte Siedlungen größerer Zivilisationen, einfach weil sie isoliert und verwundbar sind. Genauso können sie vorbeikommende Raumschiffe dieser größeren Zivilisationen systematisch angreifen, wenn sie langsam und nicht im Hyperraum unterwegs sind.

Das ist der Moment, in dem diese kleinen abtrünnigen Zivilisationen zu vollwertigen Weltraumpiraten werden, was leider Teil des Lebens im Weltraum ist, zumindest in den niedrigeren materiellen Existenzdichten. Die superstarke Galaktische Föderation ist trotz ihrer enormen Ressourcen oft nicht in der Lage, diese abtrünnigen Weltraumpiraten zu jagen und zu neutralisieren, vor allem nicht die klügeren, vorsichtigeren, denn es gibt einige von ihnen, die dumm genug sind oder waren, zu versuchen, ein sich langsam bewegendes Raumschiff zu überfallen, ohne zu merken, dass es ein Kriegsschiff der Föderation ist.

Das Problem wird noch schlimmer, wenn die korrupten Politiker in der einen oder anderen Ebene der Galaktischen Föderation selbst die Existenz dieser Raumpiraten zu ihrem Vorteil nutzen. Alle Menschen mit Macht wollen nur eines: mehr Macht. Auch die Galaktische Föderation und ihre Mitglieder machen da keine Ausnahme, denn sie wollen ganz offen, dass sich weitere Sternenvölker und ihre Kulturen ihnen anschließen. Und wenn sie das tun, werden sie von der Föderation und ihren Regeln und Vorschriften kontrolliert und manipuliert, die ihnen im Namen der guten Zusammenarbeit und der Sicherheit aller Mitglieder aufgezwungen werden.

Wenn ein Sternenvolk unabhängig sein will und sich weigert, der Föderation beizutreten, sind seine Politiker dafür bekannt, Weltraumpiraten einzusetzen, um diese jungen und unabhängigen aufstrebenden Sternenvölker anzugreifen und sie zu zwingen, der Föderation zum Schutz beizutreten. Das ist buchstäblich die Ursache des Problems, um die Lösung zu verkaufen, und es ist eine manipulative Taktik, die auf der Erde weit verbreitet ist, hauptsächlich gegen die Zivilbevölkerung, wie ihr alle wisst.

Manchmal schließt die Föderation einen Deal mit der einen oder anderen Gruppe von Weltraumpiraten ab und verspricht ihnen, sie im Gegenzug für ihre Plünderungen in Ruhe zu lassen. Es ist aber auch bekannt, dass die Föderation selbst viele Weltraumpiratenfraktionen gegründet hat, die direkt für sie als dunkle Agenten der Föderation arbeiten, um Menschen und ihre Zivilisationen dazu zu zwingen, der Galaktischen Föderation beizutreten und alle Regeln zu befolgen.

Das bedeutet, dass die Föderation auf der einen oder anderen Ebene für zahllose Grausamkeiten und grausame Angriffe auf aufstrebende, schwache Zivilisationen in der ganzen Galaxis verantwortlich ist, alles mit der Absicht, mehr politische Macht und Einfluss in dem einen oder anderen Bereich zu erlangen.

Ich erwähne, dass es ihnen vor allem um Macht geht, denn die physischen Ressourcen der Föderation sind so umfangreich, dass es zumindest in den meisten Fällen unnötig ist, mit dieser Art von schmutzigen Taktiken mehr zu erreichen. Aber ich bezweifle nicht, dass dies auch geschehen ist, um die eine oder andere knappe Ressource zu übernehmen.

Diese Informationen stammen aus den Archiven der Taygeter und von den Urmah-Katzenmenschen, die diese Art von unethischem Handeln strikt ablehnen. Und, wie ich bereits erwähnt habe, muss jemand diese Dinge über die Föderation sagen. Sie sind nicht alle schlecht, und ich will hier niemanden verleumden, denn ich weiß, dass die meisten Mitglieder liebevolle, ethische Menschen sind, die jeden Tag ihr Bestes geben. Aber es gibt auch eine sehr dunkle Seite, eine dunkle Seite, die sich direkt auf der Erde widerspiegelt und sich dort in den bösen Plänen und Vorgehensweisen der Regierungen auf der Erde und ihrer Marionettenpolitiker manifestiert.

Diese Art von unethischen, schmutzigen Aktionen werden auch in kleinerem Maßstab angewandt, um Einzelpersonen ins Visier zu nehmen, die für die Interessen der Machthaber in der Galaktischen Föderation lästig geworden sind. Dazu gehört auch, dass man diesen Personen etwas in die Schuhe schiebt und andere glauben lässt, dass sie abscheuliche Taten begangen haben, die sie nicht begangen haben, um sie aus dem Weg zu räumen. Dazu gehören Verleumdungen, die Zerstörung des Rufs durch das Unterschieben falscher Beweise, Einschüchterungstaktiken und in den schlimmsten dokumentierten Fällen sogar Ermordung.

Und das bringt mich zum jüngsten Beispiel. In den letzten Tagen wurde die Internetverbindung zwischen unserem Schiff Toлека und Avyon One, dem Schiff der Urmah, gleich dreimal sabotiert. Wie einige von euch vielleicht schon wissen, funktionieren unsere Internetverbindungen mit einem Gerät, das mit Servern auf der Erde verbunden ist, die ihr auch benutzt. Dieses Gerät überträgt die Informationen mit Hilfe der Muon-Technologie, d.h. mit kontrollierten Schwerkraftimpulsen, an einen Empfänger im andromedanischen Biosphärenschiff Viera im hohen Orbit und hinter dem Mond, wo sie in mehrere Server gelangen, die wiederum die Informationen an die Raumschiffe im Orbit weiterleiten, die wie wir eine Internetverbindung benötigen.

Obwohl es technisch möglich ist, geht die Internetverbindung nicht direkt von der Erde zu den

Raumschiffen im Orbit, denn nach dem Gesetz der stellaren Föderation muss sie einen Filter der künstlichen Intelligenz passieren, der unter der Kontrolle der Galaktischen Föderation steht, um unerwünschte oder illegale Übertragungen zu überwachen und durchsickern zu lassen, die eine Gefahr für die Integrität der künstlich kontrollierten und erzeugten Existenzmatrix auf der Erde darstellen könnten. Mit anderen Worten: Die Föderation muss alles durchsickern lassen, was als harter Beweis dafür dienen kann, dass es sie überhaupt gibt, alles, was beweisen kann, dass alles, was euch über die Realität und ihre Kosmologie erzählt wird, falsch ist.

In den letzten Tagen wurden wir dreimal sabotiert, alle in der Viera, wo sich die Internet-Server der Föderation befinden. Beim ersten Mal hat jemand absichtlich die Stromleitungen, die die Server versorgen, überlastet und in Brand gesetzt. Ein paar Tage später, nachdem dieses Problem behoben war, stahl jemand die Kabel, die die Muon-Antennen mit den Servern verbinden. Auch dieses Problem wurde innerhalb weniger Stunden behoben. Der letzte Sabotageversuch fand vorgestern, am Mittwoch, den 15. November, statt, als jemand die Taygeter- und Urmah-Server in der Viera mit einer Feuerwehrraxt zerstörte. Es dauerte 24 Stunden, um das Problem zu lösen, indem die beschädigten Server ersetzt wurden.

Es ist klar, dass jemand in der Föderation nicht möchte, dass wir diese Art von Informationen mit euch allen teilen. Aber ihr müsst euch darüber im Klaren sein, dass es nicht die Galaktische Föderation ist, die mich oder uns aufhalten will, denn das hätte sie schon vor langer Zeit getan, ohne zu dieser Art von unethischen Gewalttaktiken zu greifen. Es ist jemand innerhalb der Föderation oder deren Interessen, der sich an dem stört, was ich hier erzähle, vielleicht weil wir oder ich ihrer Meinung nach ihre geliebte Matrix auf der Erde stören. Aber ich bestehe darauf, dass es nicht die Galaktische Föderation selbst ist, denn sie hat ihre Besorgnis über dieses Problem zum Ausdruck gebracht und sie wird untersuchen, wer für diese Sabotageversuche verantwortlich ist. Und es war die Föderation selbst, die den Schaden schnell behoben hat, so dass wir wie immer online sein können.

Ich danke den Mitgliedern der Föderation, die so freundlich waren, unsere Server durch neue zu ersetzen. Und diese Sabotageversuche sind letztendlich feige und nutzlos, denn sie haben es nicht geschafft, die Veröffentlichung eines einzigen Videos zu verhindern, zumindest bis jetzt, klopf auf Holz. Ob mit oder ohne Internet von unserem Hauptraumschiff Toleka aus, wir werden es immer irgendwie schaffen, es hochzuladen. Ich werde wie immer weitermachen, ob mit oder ohne Widerstand.

Was geschah mit der Redefreiheit, die alle auf der Erde und anderswo so sehr schützen wollen? Wenn jemandem die Informationen nicht gefallen, steht es ihm oder ihr frei, etwas anderes mit seiner Zeit anzufangen, denn zu versuchen, andere daran zu hindern, ihre Wahrheiten zu verbreiten, ist nicht nur unethisch und niederträchtig, sondern auch nutzlos. Diese unethischen Taktiken sind völlig fruchtlos, denn sie machen die Menschen nur noch entschlossener, weiterzumachen.

Ich werde nicht aufhören und ich werde nicht zögern. Ich danke euch allen, meinen Freunden, für eure Unterstützung. Ich weiß das mehr zu schätzen, als ihr euch vorstellen könnt. Bleibt stark da draußen und genießt das Leben. Seid glücklich. Danke, dass ihr mir gefällt gedrückt, und mich abonniert habt, und ich hoffe, dass wir uns beim nächsten Mal hier sehen.

Mit viel Liebe.

Deine Freundin,

Mari Swaruu

Übersetzung:
Rolf Hofmann

alle übersetzten Texte (Deutsch) und Videos: <https://www.ofaatu.eu/swaruu-org/>
Deutsch synchronisierte Videos auf den OFAATU-Kanälen:

★ YouTube: <https://www.youtube.com/@ofaatu>

★ zensierte Videos auf Odysee : <https://odysee.com/@ofaatu>
